

Bachelorstudiengang Soziologie

Komplementfach Evangelische Theologie

Modulhandbuch

Modul 1: Theologie als Wissenschaft				
Bachelorstudiengang Soziologie, Komplementfach Evangelische Theologie				
Turnus:	Dauer:	Studienabschnitt:	Leistungspunkte:	Aufwand:
Jährlich zum SoSe	2 Semester	1. und 2. Semester	10 LP	300 h
1	Modulstruktur			
	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
1	Basiswissen Systematische Theologie	V/S	2	2
2	Religionspädagogik	S	2	2
3	Elementarwissen AT/NT	V	2	2
4	Systematisch-theologisches Proseminar	S	2	2
	Modulprüfung		2	
2	Lehrveranstaltungssprache			
	Deutsch			
3	Lehrinhalte			
	<p>(1) Grundbegriffe der Dogmatik im Zusammenhang; Unterschiede zwischen evangelischer und römisch-katholischer Theologie; Verhältnis zwischen Dogmatik und Ethik</p> <p>(2) Religiöse Bildung im Horizont allgemeiner Bildung, Bedeutung von Inklusion im Bildungssystem, religiöse Lernorte sowie exemplarische religionsdidaktische Grundkonzepte und Lernwege</p> <p>(3) Elementarwissen und Bibelkunde Altes und Neues Testament; Kenntnisse über den Aufbau und die Hauptinhalte der biblischen Schriften; Grundzüge der Geschichte Israels und der Geschichte des Urchristentums</p> <p>(4) Einführung in die Denkweise der Systematischen Theologie (auch in Beziehung zu den historischen Auslegungsmethoden), Analyse klassischer Texte</p>			
4	Kompetenzen			
	<p>Die Studierenden können</p> <p>(a) auf ein solides und strukturiertes Fachwissen zu den grundlegenden Gebieten der Theologie zugreifen und dieses Wissen ausbauen, (b) die Erkenntnis- und Arbeitsmethoden der Theologie nachvollziehen und in zentralen Bereichen selbst anwenden, (c) die unterschiedlichen methodologischen Zugänge der theologischen Disziplinen aufeinander beziehen, (d) einen theologischen Grundbegriff in seinen biblischen Zusammenhang stellen und seine Funktion innerhalb der Entfaltung des christlichen Glaubens präzisieren, (e) human- und sozialwissenschaftliche Forschungsergebnisse zur religiösen Entwicklung theologisch interpretieren und (f) das Verhältnis zwischen Glauben und Theologie ansatzweise reflektieren.</p>			
5	Prüfungen			
	<p>Das Modul schließt mit einer schriftlichen Hausarbeit ab.</p> <p>Innerhalb der Lehrveranstaltungen 1-4 sind Studienleistungen zu erbringen, die jeweils von den Lehrenden festgelegt werden. Die Studienleistungen sind Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung.</p>			
6	Prüfungsformen und -leistungen			
	<p>Das Modul schließt mit einer benoteten schriftlichen Hausarbeit (15 Seiten) ab, die einen theologischen Grundbegriff analysiert und reflektiert.</p>			
7	Teilnahmevoraussetzungen			
	Keine			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls			
	Pflichtmodul im Komplementfach Evangelische Theologie im Bachelorstudiengang Soziologie			
9	Modulbeauftragter		Zuständige Fakultät	
	Prof. Dr. Ernstpeter Maurer		Fakultät Humanwissenschaften und Theologie	

Modul 2: Grundfragen der Theologie				
Bachelorstudiengang Soziologie, Komplementfach Evangelische Theologie				
Turnus:	Dauer:	Studienabschnitt:	Leistungspunkte:	Aufwand:
Jährlich zum SoSe	2 Semester	2. und 3. Studienjahr	10 LP	300 Stunden
1	Modulstruktur			
	Element / Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
1	Biblische Theologie	V	2	2
2	Systematische Theologie / Ethik	S	2	2
3	Konfessionskunde	S	2	2
4	Religionswissenschaft	S	2	2
5	Modulprüfung		2	
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch			
3	Lehrinhalte (1) Vorlesung biblische Theologie Schwerpunkte der Theologie des Alten und Neuen Testaments, jeweils in gesamtbiblicher Perspektive (z.B. christologische Hoheitstitel, Israel als Volk Gottes; Schöpfung) (2) Seminar Systematische Theologie / Ethik ethische Urteilsbildung anhand exemplarischer Themen (Leben und Tod – Zwei-Reiche-Lehre – Friedensethik) (3) Seminar Konfessionskunde Vielfalt der Konfessionskulturen, Konfessionelle und Ökumenische Theologie(n), (4) Seminar Religionswissenschaft Religiöse und weltanschauliche Vielfalt in Migrationsgesellschaften vor dem Hintergrund der Geschichte und Kultur des Judentums und des Islams und des Umgangs mit den jeweiligen „Heiligen Schriften“.			
4	Kompetenzen Die Studierenden können (a) die Entwicklung von Motiven, Themen und Traditionen innerhalb der biblischen Texte als Auffächerung von Bedeutung in unterschiedlichen Kontexten nachvollziehen; (b) den Zusammenhang zwischen kultureller Identität und Religion differenziert einschätzen; (c) eine Migrations- und Religions-sensibilität für die Arbeit in sozialwissenschaftlichen Handlungsfeldern anbahnen, insbesondere im Umgang mit interreligiösen Überschneidungssituationen und religiösem Othering sowie im Blick auf die Reflexion von religiöser Toleranz und den Umgang mit Antisemitismus und antimuslimischen Rassismus; (d) unterschiedliche Positionen zu einem ethischen Problem oder einer interkontextuellen Konfliktlage vertreten und (e) die Relativität ihrer jeweiligeigenen Kontexte durchschauen und einen meta-theoretischen Standpunkt einnehmen.			
5	Prüfungen Das Modul schließt mit einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung ab. Innerhalb der Lehrveranstaltungen 1-4 sind Studienleistungen zu erbringen, die jeweils von den Lehrenden festgelegt werden. Die Studienleistungen sind Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung.			
6	Prüfungsformen und -leistungen Modulprüfung: Das Modul schließt mit einer benoteten Klausur (120 Min.) oder einer benoteten mündlichen Prüfung (45 Min.) ab, in der ein theologisches Grundproblem erörtert wird.			
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Komplementfach Evangelische Theologie des Bachelorstudiengangs Soziologie			
9	Modulbeauftragte Prof. Dr. Britta Konz	Zuständige Fakultät Fakultät Humanwissenschaften und Theologie		